

# Jedes Kind hat ein Recht auf gesunde Ernährung

-

## Bausteine einer guten Schulverpflegung im Mittagskonzept

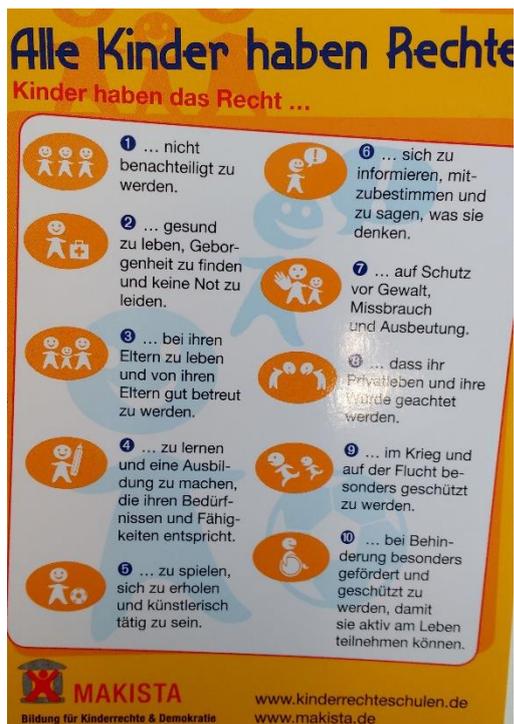
Gute Gesundheit unterstützt erfolgreiches Lernen.  
Erfolgreiches Lernen unterstützt die Gesundheit  
Erziehung und Gesundheit sind untrennbar  
(Desmond O'Byrne)

### **gute Schulkultur ermöglicht:**

- Identifikation der Schulgemeinde
- individuelles Lernen
- inklusive Beschulung
- ausreichend Bewegung
- gesunde Ernährung
- sinnvolle Entspannung
- respektvolle Kommunikation
- zielgerichtete Teamarbeit
- regelmäßiges Feedback
- verantwortungsvolle Partizipation
- gute Vorbilder
- respektvollen Umgang

eigene Notizen:

# Rechtliche Grundlagen



## Artikel 24 der UN-Kinderrechtskonvention:

Jedes Kind hat ein Recht auf ein Höchstmaß an Gesundheit, auf Gesundheitsvorsorge und medizinische Betreuung.

2

## Bildungs- und Erziehungsplan Hessen:

- ❖ Essen als Genuss mit allen Sinnen erfahren,
- ❖ Anzeichen von Sättigung erkennen und entsprechend darauf reagieren,
- ❖ Unterschiede erkennen zwischen Hunger und Appetit auf etwas Bestimmtes,
- ❖ eine Esskultur und Tischmanieren aneignen und gemeinsame Mahlzeiten als Pflege sozialer Beziehungen verstehen
- ❖ Wissen und Verständnis über kulturelle Besonderheiten bei Essgewohnheiten erlangen
- ❖ Wissen über gesunde Ernährung (auch unter dem Aspekt der Zahngesundheit) und über Zubereitung von Nahrung aneignen
- ❖ Ein Grundverständnis über Produktion von Speisen erarbeiten

eigene Notizen:

## Bildungsstandards Kerncurriculum

- ❖ Personale Kompetenz  
Selbstwahrnehmung, Selbstkonzept, Selbstregulierung
- ❖ Sozialkompetenz  
Soziale Wahrnehmungsfähigkeit, Rücksichtnahme und Solidarität, Kooperation und Teamfähigkeit, Umgang mit Konflikten, Gesellschaftliche Verantwortung, Interkulturelle Verständigung
- ❖ Lernkompetenz  
Problemlöse-, Arbeits- und Medienkompetenz
- ❖ Sprachkompetenz  
Lese-, Schreib- und Kommunikationskompetenz

3

## Gesundheitsfördernde Schule/ Ernährung & Konsum

- ❖ Kennen ernährungsrelevanter naturwissenschaftliche und soziokulturelle Zusammenhänge
- ❖ Gestaltung einer eigenen Essbiographie
- ❖ Kompetenzen zur Lebensmittelauswahl, Nahrungszubereitung und Mahlzeitgestaltung
- ❖ Einstellung zum Wert von Ernährung
- ❖ Essen und Trinken als Bestandteil des Schulalltags

## Qualitätsstandards für Schulverpflegung (DGE)

Ziel ist, die Verantwortlichen für die Verpflegung in Schulen bei der Umsetzung einer bedarfsgerechten und ausgewogenen Verpflegung zu unterstützen und damit den Schülern die Auswahl aus einem vollwertigen Verpflegungsangebot zu ermöglichen.

- ❖ Gestaltung der Verpflegung
- ❖ Rahmenbedingungen der Schule
- ❖ Rahmenbedingungen der Verpflegung
- ❖ Nachhaltigkeit
- ❖ Zertifizierung

## Qualitätsrahmen der Serviceagentur "Ganztägig lernen" Hessen

- ❖ Steuerung der Schule
- ❖ Unterricht und Angebote
- ❖ Kooperationen
- ❖ Partizipation
- ❖ Rhythmisierung
- ❖ Raumausstattung
- ❖ Pausen- und Mittagskonzepte

## Mittagskonzept an der HQS

### Ziele

- ❖ Leben der Schulkultur
- ❖ Achten auf Gesundheit
- ❖ Erhalten der Leistungsfähigkeit
- ❖ Stärken überfachlicher Kompetenzen
- ❖ Vermitteln von Esskultur

### Rahmenbedingungen

- ❖ Mensa „Futterinsel“
- ❖ Grünes Klassenzimmer
- ❖ Schülerküche
- ❖ Kooperationspartner

### Ernährungsbildung

- ❖ Ernährungsspezifische Themen im Sachunterricht von der Vorklasse bis zum 4. Schuljahr
- ❖ Aktionen und Projekte
- ❖ Ernährungsführerschein
- ❖ Kooperationspartner

### Mittagessen

- ❖ System
- ❖ Zeitplan
- ❖ Räumlichkeiten
- ❖ Regeln und Rituale
- ❖ Partizipation
- ❖ Evaluation

### Gesundheit

- ❖ Bewegungskonzept
- ❖ Schulärztliche Untersuchungen

eigene Notizen:

4

eigene Notizen:

5

## Gelingensbedingungen

- ❖ Gute Schulkultur
- ❖ Ganztägiges Lernen
- ❖ Vernetzung aller pädagogischen Konzepte
- ❖ Partizipation aller Beteiligten
- ❖ „Mensa-AG“ mit allen Professionen
- ❖ Realistische Leistungsbeschreibung
- ❖ Regelmäßige Qualitätskontrolle
- ❖ Ehrliches Feedback
- ❖ Adressatengerechte Raumgestaltung
- ❖ Zielgerichtete Rhythmisierung
- ❖ Kompetenzorientierte Ernährungsbildung
- ❖ Wertschätzende Kommunikation

## Stolpersteine

- ❖ Fehlende Entscheidungsbefugnis bei Auswahl des Anbieters
- ❖ Räumliche Engpässe
- ❖ Personalkonzept/Verantwortlichkeiten

## Eigene Schätze:

## Links:

- <http://hans-quick.bickenbach.schule.hessen.de/>
- <http://www.schuleundgesundheit.hessen.de/>
- <http://www.hessen.ganztaegig-lernen.de/>
- [https://kultusministerium.hessen.de/sites/default/files/media/hkm/bildung\\_von\\_anfang\\_an\\_2014.pdf](https://kultusministerium.hessen.de/sites/default/files/media/hkm/bildung_von_anfang_an_2014.pdf)
- [https://www.schuleplusessen.de/fileadmin/user\\_upload/medien/DGE\\_Qualitaetsstandard\\_Schule.pdf](https://www.schuleplusessen.de/fileadmin/user_upload/medien/DGE_Qualitaetsstandard_Schule.pdf)
- <http://www.makista.de/>

eigene Notizen:

6

eigene Notizen:

7